

Arbeitszeiterfassung

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. Dezember 2022 16:57

[Zitat von yestoerty](#)

Werde ich meinem Mann als neues Projekt vorschlagen, der arbeitet für den Laden. ☐☐

Sorry, wollte ihm nicht zu nahe treten. Aber man hat halt so seine Erfahrungen gemacht. *fuß aus fettnäpfchen zieh*

Ich denke mal es ist auch keine "Unfähigkeit" der IT.NRW-Mitarbeiter, sondern es liegt eher an den Aufgabenstellungen und den Rahmenbedingungen.

Nachtrag: Ich denke mit Schrecken an meine IT-Zeit zurück. Kleine Klitsche. Ich war der einzige Programmierer und sollte

a) das System von Shell-Skripten auf richtiges C umstellen.

b) das Programm verdongeln

c) beim Umschreiben in regelmäßigen Abständen noch neuen Wünsche "Hey, könntest du noch ... einbauen" einbauen.

Ohne die ständigen "Hey, könntest du noch ..." wäre es eine Arbeit weniger Monate gewesen. maximal. Mit dem ständigen "Hey, könntest du noch ..." hatte ich es so eben geschafft, die Arbeit abzuschließen, bevor ich den Laden nach einem Jahr wieder verlassen habe. Generell war es super dort, hat auch Spaß gemacht. Aber dieses unkoordinierte Weiterentwickeln war nervig.